



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

**Bonifatiuswerk der
deutschen Katholiken**
Kamp 22
33098 Paderborn

E-Mail: patrick.kleibold
@bonifatiuswerk.de
Internet: www.bonifatiuswerk.de
Telefon: 0 52 51 29 96-43
Telefax: 0 52 51 29 96-88

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Caritas
BIC: GENODEM1BKC
IBAN: DE46472603070010000100

Pressemitteilung

Paderborn, 24.10.2017

Bonifatiuswerk eröffnet bundesweite Diaspora-Aktion der katholischen Kirche in Erfurt am Sonntag, 5. November 2017

Festakt mit Bischof Dr. Ulrich Neymeyr (Bistum Erfurt), Prof. Dr. Thomas Sternberg (Zentralkomitee der deutschen Katholiken) und Georg Maier (Minister für Inneres und Kommunales in Thüringen)

Mit einem Festgottesdienst in der Hohen Domkirche in Erfurt und einem Festakt in der Katholisch-Theologischen Fakultät eröffnet das Bonifatiuswerk am Sonntag, 5. November, in Erfurt die bundesweite Diaspora-Aktion der katholischen Kirche. Die Aktion unter dem Leitwort „Keiner soll alleine glauben. Unsere Identität: Segen sein“ richtet die Frage darauf, wie Christen für andere zum Segen werden können. Im Fokus stehen katholische Minderheiten in der deutschen Diaspora, in Skandinavien und im Baltikum, die sich engagiert für andere einsetzen, weite Wege auf sich nehmen und andersdenken Mehrheiten gegenüberstehen.

„Als Christen sind wir alle von Gott gesegnet und dadurch dazu aufgefordert, selber zum Segen für andere zu werden. Gerade die Menschen in der Diaspora benötigten ideelle und finanzielle Hilfe, damit sie auch heute in Gebet, Wort und Tat Zeugen des Glaubens sein können“, sagte der Generalsekretär des Bonifatiuswerkes, Monsignore Georg Austen.

Die Aktionseröffnung wird am Sonntag, 5. November um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst im Erfurter Dom gefeiert. Daran teilnehmen werden der Erfurter Bischof Dr. Ulrich Neymeyr, Bischof David Tencer aus Reykjavik in Island, Bischof Victor Stulpins aus Liepaja in Lettland, Weihbischof Dr. Reinhard Hauke aus Erfurt und Monsignore Georg Austen vom Bonifatiuswerk. Anschließend findet ein Festakt im Coelicum der Katholisch-Theologischen Fakultät statt. Das Grußwort spricht der Minister für Inneres und Kommunales in Thüringen, Georg Maier. Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, Prof. Dr. Thomas Sternberg, hält die Festrede.

Die Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes wird jedes Jahr in einer anderen Diözese eröffnet. Am Diaspora-Sonntag, 19. November, spenden Katholiken im Rahmen einer bundesweiten Kollekte für Katholiken in der Diaspora. „Der 19. November ist ein wichtiger Tag der Solidarität mit

jenen Glaubensgeschwistern, die in Deutschland, Nordeuropa und dem Baltikum in einer extremen Minderheitensituation ihren Glauben leben. Der Diaspora-Sonntag eröffnet die Chance, Segensaufbrüche in der Diaspora zu ermöglichen, durch die der Glaube in einer entchristlichten Gesellschaft neu zur Sprache gebracht wird. Ihre Spenden werden ein Segen für die zu unterstützenden Projekte sein, die eine Gemeinschaft der Glaubenden ermöglichen“, sagte der Präsident des Bonifatiuswerkes, Heinz Paus.

Bildunterzeile:

Monsignore Georg Austen (l.) und Präsident Heinz Paus präsentieren das Leitmotiv zur Diaspora-Aktion 2017 des Bonifatiuswerkes. Foto: Patrick Kleibold